

**Schönefeld, Unterhaltungspflege, Los 2.1, Kiekebusch (KIK) und bewohnter
Gemeindeteil Rotberg (ROT)**
Leistungsverzeichnis Ausschreibung

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Leistungsverzeichnis Schönefeld, Unterhaltungspflege, Los 2.1, Kiekebusch (KIK) und bewohnter Gemeindeteil Rotberg (ROT)

Los 2.1 KIK und ROT

Projekt:

Unterhaltungspflege von Straßenbegleitgrün und Grünanlagen in Ortsteilen der Gemeinde Schönefeld.

Objekte:

Kiekebusch (Kürzel KIK)

bewohnter Gemeindeteil Rotberg (Kürzel ROT)

Lage – Straßenbegleitgrün (siehe jeweils Kartenausschnitte):

Pflege an Straßen verschiedener Kategorien, Regenentwässerungsmulden, Wirtschaftswege (Flughafenumfeld), Gehwegen, Radwegen, kombinierten Geh-/Radwegen, Parkstreifen, Parkplätzen innerorts und außerorts in örtlich nicht zusammenhängenden, unterschiedlich großen, teilweise sehr kleinen und schmalen sowie stärker geneigten Flächen (bis 1:1 in Regenentwässerungsmulden),

- in Oberstreifen zwischen Gehweg, Geh-/Radweg, Straße und angrenzendem Grundstück mit sichtbarer Abgrenzung, vollflächig,
- in Unterstreifen zwischen Straße und Gehweg, Geh-/Radweg, vollflächig,
- Mittelstreifen, vollflächig,
- entlang von Straßen, Gehwegen, Radwegen, kombinierten Geh-/Radwegen angrenzend zu Grundstücken ohne sichtbare Abgrenzung wie Wiesen, Acker, Felder, unbebaute Grundstücke, Sport- und Freizeitflächen in Breite gemäß Angabe im Kartenausschnitt.

Lage – Grünanlagen (siehe jeweils Kartenausschnitte):

Pflege auch in Straßenbegleitung wie vor, jedoch überwiegend von öffentlichen Grün-, Park- und Freizeitanlagen, Spielplätzen, Friedhofflächen, Umfeld technischer Anlagen (Regenrückhalt, Einrichtungen der Feuerwehr, von Medienträgern), Hinweistafeln/-stelen, Abfallsammel-Containern, größere Flächen von Straßenbegleitgrün an Straßen unterschiedlicher Kategorien wie Mittelinseln, Umfeld von Parkplätzen, innerorts und außerorts, teilweise in eingezäunten Bereichen (wie Friedhöfe, Schwimmbäder, Parkanlagen, Spielplätze), in örtlich nicht zusammenhängenden, unterschiedlich großen Flächen.

Unterlagen:

Der AG übergibt dem AN vor Ausführungsbeginn zwei Tabellen (Grünanlagen, Straßenbegleitgrün) pro Ortsteil mit Flächennamen, -Nr., -Größe als pdf- und Excel-Datei und die Übersichtskarte und Kartenausschnitte als pdf-Dateien.

Erreichbarkeit der Pflegeflächen, verkehrsrechtliche Erlaubnis:

Alle Ortsteile: Die Flächen grenzen entweder unmittelbar an öffentlich befahrbare Flächen an oder sind über öffentlich befahrbare Flächen zu erreichen. Verkehrsrechtliche Erlaubnisse sind vom AN für die gesamte Dauer der Pflege einzuholen. Die Auflagen der Genehmigung sind einzuhalten. Erforderliche Absperrungen, Hinweisschilder u.a. sowie Genehmigungsschreiben sind vom AN bei allen Pflegearbeiten mitzuführen und gemäß Weisungen der Straßenverkehrsbehörde aufzustellen.

Die angrenzenden Flächen und die darüber hinaus benutzten Flächen sind gegebenenfalls und unmittelbar nach der Pflege von anfallendem Schnittgut und verursachten Verschmutzungen zu säubern.

Die Leistungen sind einzukalkulieren.

Hindernisse:

In den Flächen befinden sich Einrichtungen des Straßenverkehrs, von Medienträgern, Feuerwehr (etc.) und sonstige Wirtschaftsgegenstände sowie Bäume, Solitärsträucher; angrenzend befinden sich Einrichtungen Dritter wie Gebäude, Straßen, Wege, Zäune, Wirtschaftsgegenstände, Grenzsteine und Gehölze, Rasen, Wiesen, landwirtschaftliche Flächen etc. Diese sind bei der Pflege zu schützen. Zu Bäumen und Sträuchern ist ein Pflegeabstand von 10 cm zum Stammfuß einzuhalten. Flächen mit Blumenzwiebeln sind bis zur vollständigen Welke der oberirdischen Teile von der Mahd auszusparen.

Es darf nicht zu tief gemäht werden.

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Parkanlagen und Teilflächen von Strauchflächen und Bodendeckern sind eingezäunt. Diese sind zur Pflege zu öffnen und nach der Pflege wieder zu schließen.

Von Dritten abgelegte größere Ansammlungen von Müll und Abfall sind dem AG unverzüglich mitzuteilen.
Diese Umstände sind einzukalkulieren.

Schäden:

Vom AN verursachte Schäden an den Hindernissen oder am Rasen sind dem AG unverzüglich mitzuteilen. Die Schäden gehen voll zu Lasten des AN und sind von nachweislich fachlich qualifiziertem Personal oder Dritten zu beheben. Schäden am Rasen sind zu beheben – die Pflege der Flächen ist sicherzustellen. Die Schadensbehebung ist mit dem AG abzustimmen. Diese Umstände sind einzukalkulieren.

Flächenpflege Dritter:

Einige öffentliche Flächen sind von Dritten bepflanzt (Anwohnergrün). Einige Regenentwässerungsmulden oder Oberstreifen sind mit Kies belegt. Diese Flächen sind auszusparen. Besteht Unsicherheit über den Pflegeauftrag ist der AG (und nicht der Anwohner) zu befragen.

Einige öffentliche Flächen werden von Anwohnern (zusätzlich) gemäht. Diese Flächen sind durch den AN (trotzdem) gemäß Pflegerhythmus zu bearbeiten.

Angrenzende oder in den Flächen etablierte Neupflanzungen unterliegen der Pflege Dritter. Diese sind nicht zu bearbeiten.

Flächengrößen, Flächenumfang:

Die jeweiligen Flächengrößen (alle in Quadratmeter) sind vom AG anhand des Grünflächenkatasters ermittelt worden (siehe jeweiligen Tabelleneintrag). Diese Flächengrößen sind Grundlage für die Rechnungslegung. Der AG behält sich vor, während der Pflegejahre einzelne Flächen zu ergänzen, den Pflegeanteil zu ändern oder vollständig aus der Pflege zu streichen. Ferner kann auf einzelnen Flächen (z.B. durch externe Baumaßnahmen) die Pflege temporär unterbrochen werden.

Hat der AN Zweifel an den Größenangaben, so kann er eigenständig und auf seine Kosten die Flächen kontrollieren und dem AG das Ergebnis zur Prüfung mitteilen.

Pflegezeitraum – Vorgaben:

- April bis November,
- Mahd: 8x pro Jahr,
- Mahd ausgewählter Wiesenflächen: 4x pro Jahr,
- Strauch- und Bodendeckerpflege: 3x pro Jahr,
- Bodendecker ausgewählter Flächen: 1x pro Jahr,
- Premiumflächen: mit diesen Flächen ist jeweils der Pflegegang zu beginnen, hier ist besonders sorgfältig zu arbeiten,
- Mahd und Strauch-/Bodendeckerpflege sollen jeweils zeitgleich stattfinden,
- Dauer pro Gang: max. an 10 aufeinanderfolgenden Werktagen.

Anzeigepflicht des Ausführungszeitraums:

Der AN ist verpflichtet, den AG mind. 2 Werktage vor Pflegebeginn und spätestens 1 Werktag nach Fertigstellung der Pflege schriftlich per E-Mail zu informieren.

Begründete Unterbrechungen (z.B. witterungsbedingt) sind dem AG jeweils am selben Tag per E-Mail mit einer Prognose der Wiederaufnahme der Arbeiten anzuzeigen.

Terminplan:

Der Terminplan ist eine Vorgabe vom AG, von dem in begründeten Fällen (z.B. Witterung) und nur in Abstimmung mit dem AG abgewichen werden kann. Details sind vor Pflegebeginn im April mit dem Auftraggeber einvernehmlich abzustimmen und gegebenenfalls kontinuierlich im Jahresverlauf anzupassen.

Los 2.1 KIK	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
Mahd	Woche 3	Woche 3	Woche 3	Woche 3	Woche 3	Woche 3	Woche 3	Woche 3

Los 2.1 ROT	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November
Mahd	Woche 4	Woche 4	Woche 4	Woche 4	Woche 4	Woche 4	Woche 4	Woche 4
Mahd Wiese, 4x	Woche 4		Woche 4		Woche 4		Woche 4	
Strauch-/Boden-deckerpflege			Woche 4		Woche 4		Woche 4	

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Abfallbeseitigung:

Müll und Abfall (Papier, Plastik, Kunststoff, Metalle, Steine, Holz, Glas, sonstiger Unrat, Totholz und sonstige Grünabfälle), der lose auf den zu pflegenden Flächen liegt oder sich im Strauchwerk/in Bodendeckern verfangen hat, ist während der Durchführung der Mahd der jeweiligen Pflegemaßnahme zu entfernen:

- in jedem Pflegegang,
- auf jeder Fläche.

Qualitätskontrolle:

Der Auftraggeber oder eine vom AG gebundene externe Pflegeüberwachung wird die Qualität der Ausführung jedes Pflegegangs kontrollieren, den Zustand und die Mängel oder Restleistungen dokumentieren und dem AN das Ergebnis vorlegen.

Mängelbeseitigung:

Stellt der Auftraggeber oder die vom AG gebundene externe Pflegeüberwachung fest, dass Flächen gar nicht oder teilweise nicht oder mangelhaft bearbeitet wurden, sind diese nach Aufforderung durch den AG unverzüglich zu beseitigen:

- auf Premiumflächen: spätestens am darauffolgenden Werktag,
- auf sonstigen Flächen: spätestens bis zum 2. darauffolgenden Werktag.

Die erfolgreiche Beseitigung ist spätestens einen Werktag danach dem AG schriftlich per E-Mail anzuzeigen und per aussagekräftigem Foto mit Datumseindruck zu dokumentieren. Als Grundlage kann die Dokumentation der Qualitätskontrolle verwendet werden.

Personal:

Dem AG ist das projektbezogene Personal als Ansprechpartner (Leitende, Vorarbeitende, Gärtner/innen) namentlich bekannt zu geben. Ein Wechsel ist anzuzeigen.

Abnahme:

Nach jedem Pflegegang ist dem AG ein Abnahmeprotokoll mit Auflistung der mängelfreien Flächen vorzulegen: tabellarische Aufstellung sortiert nach Leistungsposition und jeweiliger Fläche – die Grundlage wird vom AG als Excel-Tabelle zur Verfügung gestellt.

Nicht rechtzeitig beseitigte Mängel sind abzuziehen. Dafür ist in der Tabelle ein Soll-Ist-Vergleich gegenüberzustellen.

Es wird davon ausgegangen, dass die Müllbeseitigung auf bemängelten Pflegeflächen ebenfalls mangelhaft ist. Die Menge ist analog abzuziehen.

Rechnungslegung:

Basis für die abzurechnenden Mengen sind die jeweiligen Abnahmeprotokolle. Die Rechenwege sind pro Leistungsposition darzustellen.

Einheitspreis: in €, mit drei Nachkommastellen.

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
01	Titel Unterhaltungspflege Mahd, Strauchwerkpflege, Bodendeckerpflege			
01.01	Titel Mahd			
	*** Ausführungsbeschreibung 1 Ausführungsbeschreibung Mahd: Ausführungsbeschreibung Mahd: • Unterhaltungspflege nach DIN 18919 sowie • Mahd mit auf die jeweilige Fläche und Bewuchshöhe angepasstem, geeignetes Gerät, • Schnitthöhe: 5 cm, • inkl. sofortiges Entfernen des Schnittguts aus Straßenbegleitgrün und Verkehrsflächen (unmittelbar nach der Pflege), • inkl. Laub-, Blüten-, Fruchtfall-Aufnahme und -Beseitigung, • inkl. manuelle, mechanische Beseitigung von unerwünschtem Aufwuchs von Kräutern, Stauden und Wildwuchs von Gehölzen: z.B. Brennnesseln, Kletten, Goldrute, Disteln, Hopfen, Schling- und Kletterpflanzen, wildwachsende Gehölze wie Eschenahorn, Robinie, Brombeeren, Kratzbeere, Traubenkirsche, Spitzahorn, Götterbaum, Essigbaum – diese sind ggf. vor der Mahd bodennah abzuschneiden, • inkl. senkrechtem Rückschnitt von unerwünschtem Aufwuchs, der unmittelbar und bis zu einem Abstand von 50 cm an die Fläche angrenzt, mit einem Lichtraumprofil von 2,50 m an Geh- und Radwegen und von 4,50 m an Straßen, Parkplätzen, Zäunen, • inkl. manuelle, mechanische Beseitigung von invasiven Arten wie japanischer Staudenknöterich und Bärenklau wie vor, jedoch von sonstigem Schnittgut getrennte, fachgerechte Entsorgung des Materials, • inkl. nachweislich fachgerechter Entsorgung aller anfallenden Materialien. Abgerechnet wird pro Pflegegang und Quadratmeter.			
01.01.0001	Mahd auf Flächen des Straßenbegleitgrüns, 8 Gänge Mahd auf Flächen des Straßenbegleitgrüns: • wie Ausführungsbeschreibung Mahd, • 8 Gänge pro Jahr. Abrechnungsgrundlage: KIK: 17.552 m² ROT: 27.612 m²	361.312,000 m2	_____ €	_____ €
01.01.0002	Mahd auf Flächen in Grünanlagen, 8 Gänge Mahd auf Flächen in Grünanlagen: • wie Ausführungsbeschreibung Mahd, • 8 Gänge pro Jahr. Abrechnungsgrundlage: KIK: 807 m² ROT: 27.238 m²			

Übertrag:

_____ €

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag:

_____ €

224.360,000 m2

_____ € _____ €

01.01.0003

Mahd Wiesenflächen in Grünflächen, 4 Gänge

Mahd Wiesenflächen in Grünflächen:

- Gänge pro Jahr,
- Schnitthöhe: 10 cm,
- sonst wie Ausführungsbeschreibung Mahd.

Abrechnungsgrundlage:

ROT: 5.670 m²

22.680,000 m2

_____ € _____ €

*** Eventualposition mit GB

01.01.0004

1. Pflegegang auf zukünftigen Mahdflächen, 1-maliger Gang

Mahd auf Flächen des Straßenbegleitgrüns:

- wie Ausführungsbeschreibung Mahd,
- dabei ist einzukalkulieren, dass der Wildwuchs bis zu 5 m hoch, von den Seiten einwachsend ist und bis zu ca. 75% der Fläche bedeckt,
- weitere Erschwernisse wie Abfälle, Müll, Bauschutt zu einzukalkulieren - inkl. Aufnahme und Müllbeseitigung,
- 1-maliger Gang vor Übernahme der neuen Fläche in den jährlichen Rhythmus.

250,000 m2

_____ € _____ €

01.01

Summe Titel Mahd

_____ €

Übertrag:

_____ €

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag:

€

01.02

Titel Strauchwerk-, Bodendecker-Pflege***** Ausführungsbeschreibung 2****Ausführungsbeschreibung Strauchwerkpflege auf Flächen des Straßenbegleitgrüns**

Ausführungsbeschreibung Strauchwerkpflege auf Flächen des Straßenbegleitgrüns und in Grünanlagen:

Laub- und Nadelgehölze, Höhe bis im Mittel 4 m, teilweise 6-8 m,

- Unterhaltungspflege nach DIN 18919 sowie
- mit bis zu 50 cm angrenzend an Grundstücksgrenzen, Straßen, Parkplätze, Zäune: senkrechter Lichtraumprofilschnitt über eine Höhe von 4,50 m,
- mit bis zu 50 cm angrenzend an Gehwege, Radwege, Geh-/Radwege: senkrechter Lichtraumprofilschnitt über eine Höhe von 2,50 m,
- inkl. Höhenbegrenzung gem. angegebener Höhe und ggf. Begrenzung der seitlichen Ausdehnung,
- inkl. Formschnitt, Heckenschnitt gem. angegebener Höhe und seitlicher Ausdehnung, Höhenschnitt horizontal, horizontal-abgetreppt oder parallel zum Geländeverlauf,
- inkl. sofortiges Entfernen des Schnittguts aus Straßenbegleitgrün und Verkehrsflächen, ansonsten spätestens am nächsten Tag,
- inkl. Laub-, Blüten-, Fruchtfall-Aufnahme und -Beseitigung,
- inkl. manuelle, mechanische Beseitigung von unerwünschtem Aufwuchs von Kräutern, Stauden und Wildwuchs von Gehölzen: z.B. Brennesseln, Kletten, Goldrute, Disteln, Hopfen, Schling- und Kletterpflanzen, wildwachsende Gehölze wie Eschenahorn, Robinie, Brombeeren, Kratzbeere, Traubenkirsche, Spitzahorn, Götterbaum, Essigbaum – diese sind bodennah abzuschneiden, inkl. senkrechtem Rückschnitt von angrenzendem, unerwünschten Aufwuchs mit einem Lichtraumprofil von 2,50 m an Geh- und Radwegen und von 4,50 m an Straßen, Parkplätzen, Zäunen,
- inkl. manuelle, mechanische Beseitigung von invasiven Arten wie japanischer Staudenknöterich und Bärenklau wie vor, jedoch von sonstigem Schnittgut getrennte, fachgerechte Entsorgung des Materials,
- inkl. nachweislich fachgerechter Entsorgung aller anfallenden Materialien,
- Ausführung durch oder mit fachlicher Begleitung gärtnerisches Personal, Abgerechnet wird pro Pflegegang und Quadratmeter.

01.02.0001

Pflege von Strauchwerk auf Flächen von Straßenbegleitgrün, in Grünanlagen, 3 Gänge

Pflege von Strauchwerk auf Flächen von Straßenbegleitgrün, in Grünanlagen

- wie Ausführungsbeschreibung Strauchwerkpflege,
- 3 Gänge pro Jahr.

Abrechnungsgrundlage:

ROT: 682 m²

2.046,000 m2

€

€

Übertrag:

€

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag:

_____ €

01.02.0002

Pflege von Bodendeckern auf Flächen von Straßenbegleitgrün, in Grünanlagen, 3 Gänge

Pflege von Bodendeckern auf Flächen von Straßenbegleitgrün, in Grünanlagen:

Laub- und Nadelgehölze, Gräser, Stauden; Höhe bis 1 m,

- inkl. an die jeweilige Pflanzenart angepasste Rückschnitte,
- ohne Lichtraumprofilschnitte, jedoch inkl. seitlichem Rückschnitt angrenzend an Verkehrsflächen, Zäune etc.
- sonst wie Ausführungsbeschreibung Strauchwerkpflege,
- 3 Gänge pro Jahr.

Abrechnungsgrundlage:

ROT: 55 m²

165,000 m2

_____ €

_____ €

01.02.0003

Pflege von Bodendeckern auf Flächen von Straßenbegleitgrün, in Grünanlagen, 1 Gang

Pflege von Bodendeckern auf Flächen von Straßenbegleitgrün, in Grünanlagen:

Laub- und Nadelgehölze, Gräser, Stauden; Höhe bis 1 m,

- inkl. an die jeweilige Pflanzenart angepasste Rückschnitte,
- ohne Lichtraumprofilschnitte, jedoch inkl. seitlichem Rückschnitt angrenzend an Verkehrsflächen, Zäune etc.
- sonst wie Ausführungsbeschreibung Strauchwerkpflege,
- 1 Gang pro Jahr.

Abrechnungsgrundlage:

ROT: 7 m²

7,000 m2

_____ €

_____ €

01.02.0004

*** Eventualposition mit GB

1. Pflegegang auf zukünftigen Strauchwerk- und Bodendeckerflächen, 1-maliger Gang

- wie Ausführungsbeschreibung Strauchwerkpflege,
- dabei ist einzukalkulieren, dass der unerwünschte Wildwuchs bis zu 8 m hoch ist, Stammumfänge bis 25 cm stark sind,
- weitere Erschwernisse wie Abfälle, Müll, Bauschutt zu einzukalkulieren - inkl. Aufnahme und Müllbeseitigung,
- 1-maliger Gang vor Übernahme der neuen Fläche in den jährlichen Rhythmus.

250,000 m2

_____ €

_____ €

Übertrag:

_____ €

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag:

€

01.02	Summe Titel Strauchwerk-, Bodendecker-Pflege			€
-------	--	--	--	---

01	Summe Titel Unterhaltungspflege Mahd, Strauchwerkpflege, Bodendeckerpflege			€
----	---	--	--	---

Übertrag:

€

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag:

_____ €

02 Titel Müllbeseitigung**02.01 Titel Müllbeseitigung von Mahdflächen******* Ausführungsbeschreibung 3****Ausführungsbeschreibung Müllbeseitigung:**

Ausführungsbeschreibung Müllbeseitigung:

- zeitgleich, mindestens am selben Tag der Pflegemaßnahme auf jeweiligen Einzelfläche (das gilt auch nach Pflegeunterbrechungen),
 - inkl. fachgerechter Entsorgung getrennt nach Fraktionen – Nachweise sind bei Aufforderung dem AG vorzulegen,
 - unverzügliche Information des AG bei Feststellung von Bauschutt, größeren Haufen an Grünabfällen, größere Astabbrüche, Restmüll o.ä.
- Abgerechnet wird pro Pflegegang und Quadratmeter.

02.01.0001 Müllbeseitigung in Mahdflächen des Straßenbegleitgrüns, 8 Gänge

Müllbeseitigung in Mahdflächen des Straßenbegleitgrüns:

- wie Ausführungsbeschreibung Müllbeseitigung,
- 8 Gänge pro Jahr.

Abrechnungsgrundlage:

KIK: 17.552 m²ROT: 27.612 m²**361.312,000 m2**

_____ €

_____ €

02.01.0002 Müllbeseitigung in Mahdflächen in Grünanlagen, 8 Gänge

Müllbeseitigung in Mahdflächen in Grünanlagen:

- wie Ausführungsbeschreibung Müllbeseitigung,
- 8 Gänge pro Jahr.

Abrechnungsgrundlage:

KIK: 807 m²ROT: 27.238 m²**224.360,000 m2**

_____ €

_____ €

02.01.0003 Müllbeseitigung von Wiesenmahdflächen in Grünflächen, 4 Gänge

Müllbeseitigung von Wiesenmahdflächen in Grünflächen:

- wie Ausführungsbeschreibung Müllbeseitigung,
- 4 Gänge pro Jahr.

22.680,000 m2

_____ €

_____ €

Übertrag:

_____ €

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag:

_____ €

02.01

Summe Titel Müllbeseitigung von Mahdflächen

_____ €

Übertrag:

_____ €

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
Übertrag:				_____ €
02.02	Titel Müllbeseitigung von Strauchwerk- und Bodendeckerflächen			
02.02.0001	Müllbeseitigung von Strauchwerk-Flächen, 3 Gänge Müllbeseitigung von Strauchwerk-Flächen: • wie Ausführungsbeschreibung Müllbeseitigung, • 3 Gänge pro Jahr. Abrechnungsgrundlage: ROT: 682 m ²	2.046,000 m2	_____ €	_____ €
02.02.0002	Müllbeseitigung von Bodendecker-Flächen, 3 Gänge Müllbeseitigung von Bodendecker-Flächen: • wie Ausführungsbeschreibung Müllbeseitigung, • 3 Gänge pro Jahr. Abrechnungsgrundlage: ROT: 55 m ²	165,000 m2	_____ €	_____ €
02.02.0003	Müllbeseitigung von Bodendecker-Flächen, 1 Gang Müllbeseitigung von Strauchwerk-Flächen: • wie Ausführungsbeschreibung Müllbeseitigung, • 1 Gang pro Jahr. Abrechnungsgrundlage: ROT: 7 m ²	7,000 m2	_____ €	_____ €
02.02	Summe Titel Müllbeseitigung von Strauchwerk- und Bodendeckerflächen			_____ €
02	Summe Titel Müllbeseitigung			_____ €
Übertrag:				_____ €

Pos.Nr.	Beschreibung	Menge	EP	GB
---------	--------------	-------	----	----

Übertrag:

_____ €

**Summe Schönefeld, Unterhaltungspflege,
Los 2.1, Kiekebusch (KIK) und bewohnter
Gemeindeteil Rotberg (ROT)**

_____ €

Übertrag:

_____ €

Zusammenstellung

Pos.Nr.	Beschreibung	GB
01.01	Mahd	_____ €
01.02	Strauchwerk-, Bodendecker-Pflege	_____ €
01	Summe Unterhaltungspflege Mahd, Strauchwerkpflege, Bodendeckerpflege	_____ €
02.01	Müllbeseitigung von Mahdflächen	_____ €
02.02	Müllbeseitigung von Strauchwerk- und Bodendeckerflächen	_____ €
02	Summe Müllbeseitigung	_____ €
01	Unterhaltungspflege Mahd, Strauchwerkpflege, Bodendeckerpflege	_____ €
02	Müllbeseitigung	_____ €
	Summe Schönefeld, Unterhaltungspflege, Los 2.1, Kiekebusch (KIK) und bewohnter Gemeindeteil Rotberg (ROT)	_____ €
	Schönefeld, Unterhaltungspflege, Los 2.1, Kiekebusch (KIK) und bewohnter Gemeindeteil Rotberg (ROT)	
	LV-Nettosumme	_____ €
	19 % Umsatzsteuer	_____ €
	LV-Bruttosumme	_____ €

Ort/Datum

Stempel und rechtsgültige Unterschrift